

**Pressekontakt**  
**Alina Finke &**  
**Theis Hellmann** ViSaP  
Bürogemeinschaft  
Naber & Prange  
Tel.: +49 44136117513  
wahlkreisbuero@hanna-  
naber.de

Huntestraße 23  
26123 Oldenburg  
www.hanna-naber.de  
www.ulf-prange.de



**HANNA NABER & ULF PRANGE**  
MITGLIEDER DES NIEDERSÄCHSISCHEN LANDTAGES  
FÜR OLDENBURG

---

# PRESSEMITTEILUNG

Oldenburg, 20. Oktober 2021

## **Kinder und Jugendliche stärken – Land startet Zukunftsprogramm für 25 Millionen Euro**

In den langen Monaten der Corona-Pandemie haben die Kinder und Jugendlichen ganz besonders unter den Maßnahmen zur Eindämmung der Virusverbreitung gelitten. Neben den schulischen Herausforderungen des Distanzunterrichts waren vor allem die Kontaktbeschränkungen schwer für sie. Besonders betroffen waren die Kinder und Jugendlichen, die schon vor der Pandemie unter schwierigen Bedingungen aufgewachsen sind.

Am heutigen Mittwoch hat das Land den Startschluss für das Sofortprogramm „Startklar in die Zukunft“ gegeben. In den Jahren 2021 und 2022 stellt das Sozialministerium insgesamt 25 Millionen Euro zur Verfügung, um Aktivitäten der Kinder- und Jugendarbeit zu unterstützen und so den Kindern und Jugendlichen wieder den Einstieg in ein unbeschwertes Leben zu ermöglichen. Ab heute (20. Oktober 2021) können Kommunen als auch freie Träger der Kin-der- und Jugendhilfe Fördermittel beantragen.

„Unsere Kinder und Jugendlichen haben in den vergangenen Monaten viele Entbehrungen auf sich genommen und sich unglaublich verantwortungsvoll und solidarisch gezeigt“, erklärt Ulf Prange, SPD-Landtagsabgeordneter für Oldenburg. „Mit diesem Zukunftsprogramm wollen wir ihnen wieder Spaß, Freude und Begegnungen mit Freunden ermöglichen.“

Hanna Naber, ebenfalls SPD-Landtagsabgeordnete für Oldenburg, ergänzt: „Das sind wir ihnen nicht nur schuldig, es ist für ihre persönliche Entwicklung auch enorm wichtig. Die Mittel kommen den Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche direkt zu Gute, die in der Pandemie ausgefallen sind.“

Konkret sollen mit den Mitteln neue Freizeit- und Aktivitätsräume geschaffen werden, Treffen von Peer-Groups ermöglicht oder sportliche Aktivitäten, Feste und Jugendplätze unterstützt werden. Darüber hinaus sollen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit weiter digitalisiert, internationale Jugendbegegnungen gefördert und zu Kunst, Kultur und Kreativität angeregt werden.

Das Programm umfasst sechs Bausteine, für die Kommunen und freie Träger Fördermittel erhalten können:

- Kinder- und Jugendfeste
- Schaffung von Jugendplätzen
- Sprachcamps
- Schwimmkurse, Spaß im Wasser, Sport- und Bewegungscamps
- Kunst, Kultur und Kreativität
- Digitalisierung der Kinder- und Jugendarbeit

Informationen zur Antragstellung mit den entsprechenden Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern finden sich auf der Seite des Niedersächsischen Landesjugendamts [www.soziales.niedersachsen.de/startklar-in-die-Zukunft/](http://www.soziales.niedersachsen.de/startklar-in-die-Zukunft/).